

Glauben im Gehorsamb. 107 Ein solch Abendmahl hielt David / nach dem er seine Sünde erkandte / und hielt die Bußpredigt vor wahr; Ein solch Abendmahl hielt Manasse / der viel Blut der Heiligen vergossen hatte. 108 Von solchem klopffen / und auffthuen durch die Busse / und haltung des Abendmahls / ist das Neue Testament voll / dahin wir dich allzeit gewiesen haben. 109 Klopffe auch an / und thue auff die Thüre / durch die Busse / und den Glauben an Christum / so wird dir das Schwerdt nicht entgegen stehen / noch dich richten / sondern solst durch dasselbige / als durch eine Wehr und Waffnen zum ewigen Leben eingehen / und das grosse Abendmahl / mit Christo und allen Frommen / und auserwehlten Heiligen auß den sieben Gemeinen / in alle Ewigkeit halten. 110 Und wir sagen dir zum Beschluß / daß wir nicht mehr in Menschlicher gestalt zu dir kommen. 111 Bete fleißig zu Gott / und betrübe nicht den Heiligen Geist / der wird dich die grosse Geheimnisse lehren. 112 Und sey nicht hoffertig in deinem Herzen / dann dieses ist eine Abgötterey / die in verkehrten sinn und ins Verderben führet. 113 Und Gottes Lob sol stets in deinem Munde seyn. 114 Und sie kamen durch ein so klares und helles Licht von mir weg / daß ich die Zeit meines lebens kein hellers Licht gesehen hab. 115 Ich aber gieng also fort meine wege nach hause.

## Etliche Offenbarungen so Christoff Kottern zu Nacht im traum geschehen.

### I.

**A**Nno 1625 in Augusto ist mir ein new Gesicht wiederfahren / sechsmahl nach einander in solcher Ordnung. 2 Im Gesichte sahe ich den Pfalzgraffen im Haag / über das wasser / wie auf einer Cangel. gehen / mit einem Buch / das nicht so groß war / und das Buch fiel ihm in das wasser. 3 Und ein grosser Fisch kam und  
vers